Bauteil C - Bestand
Cluster 1

TRH C-2
A: 16,76 m²
U: 25,22 m
F: BWS, Best.
W: Wandfarbe erneuern
D: GK gelocht NEU

im Bestand kein GK unter den Läufen, Podeste prüfen

Keine Wandschlitze in Aussenwänden!

Treppenstufenmarkierungen vorsehen!

Anstrich Geländer

UK RD = +7,32⁵
UK UZ = +6,82⁵ = 3,07⁵ i.L.

C 1.07
AUR 3
NF: 62,48 m²
A: 65,90 m²
U: 35,21 m
LH: 3,00 m
F: Linoleum R9, B1
W: Wandfarbe
D: GK Loch

Horizontale Fugen Fassadenplatten von innen öffnen, erneuern und versiegeln

Heizleitungen im Boden freistemmen, nach Montage Conlit-Schalen schliessen

Deckenversprung

Neu: abgeh. Decke GK Loch neuer Bodenbelag Linoleum

Schallabsorber in AUR erforderlich ?

in AUR/FUR an Wänden HPL-Schrammschutz Tisch/Stuhl in Traktfarbe / lichtgrau, d=8mm, H=20cm montieren

C 1.08
Lehrerstation
NF: 64,59 m²
A: 66,61 m²
U: 35,48 m
LH: 3,00 m
F: Teppich/Linoleum R9, B1
W: Wandfarbe
D: GK Loch

C 1.12
Multifunktionsraum
NF: 82,41 m²
A: 86,46 m²
U: 39,79 m
LH: 3,00 m
F: Linoleum R9, B1
W: Wandfarbe
D: GK Loch

GK-Wand - Flurseitig Schachtwand F30 + Stahlblecheinlage

NEU: Einbaumöbel Waschb. / Müll

Wandanschlussstreifen "Schallschutz" zwischen Trogplatten

Wandverstärkung für Smartboard

5-C 225

vorh. Durchbrüche in UZ Ø 25cm/ Ø 10 cm nach Installation Rohrleitungen / Kabel mit Mineralwolle ausstopfen und mit GK-Platte abdecken Ausführung durch Gewerk Trockenbau

Wand auf AK UZ Trogdecke

Verglasung

Sitzbank

Sitzbereich/ Aufenthaltsbereich
ggf. Tische nicht brennbar

C 1.02
Flur
A: 120,85 m²
U: 100,73 m
LH: 2,85 m
F: Linoleum R9, B1
W: Wandfarbe
D: GK Loch

Bohrungen nur in Abstimmung mit Bauüberwachung / Architekt erstellen !!! Möglichst unter Nutzung Bewehrungsortung

Alle WC-Trennwände, raumhoch! Massive Ausführung / Vandalismus!

C 1.11
WC-M Vorraum
A: 4,66 m²
U: 8,64 m
LH: 2,60 m
F: Fliesen, R10
W: Fliesen
D: GK, glatt

C 1.10
WC LuL
A: 4,09 m²
U: 8,10 m
LH: 2,60 m
F: Fliesen, R10
W: Fliesen
D: GK, glatt

C 1.09
WC-J Vorraum
A: 4,66 m²
U: 8,64 m
LH: 2,60 m
F: Fliesen, R10
W: Fliesen
D: GK, glatt

C 1.11.1
WC-M
A: 7,62 m²
U: 11,04 m
LH: 2,60 m
F: Fliesen, R10
W: Fliesen
D: GK, glatt

C 1.09.1
WC-J
A: 8,11 m²
U: 11,80 m
LH: 2,60 m
F: Fliesen, R10
W: Fliesen
D: GK, glatt

C 1.05
WC-B
A: 6,47 m²
U: 10,27 m
LH: 2,60 m
F: Fliesen, R10
W: Fliesen
D: GK, glatt

C 1.15
Technikraum
A: 6,26 m²
U: 10,17 m
LH: 3,47 m
F: Linoleum, ableitf., R9,B1
W: Wandfarbe
D: Rohdecke - Anstrich

UK UZ = +6,65⁵ = 2,90⁵ i.L.

UZ b/d= 30/55 UK = +6,87⁵= 3,12⁵ i.L.

Hinweis R+P: Öffnung Stb.-Wand zuerst im 2.OG herstellen!

Schacht UG-2.OG

Steigleitung trocken

C 1.14
AUR 2
NF: 64,71 m²
A: 68,09 m²
U: 35,31 m
LH: 3,00 m
F: Linoleum R9, B1
W: Wandfarbe
D: GK Loch

Schallabsorber in AUR erforderlich ?

UK Auflager = 2,90⁵ i.L.

+1,87⁵
+1,80
~6,94
UK RD = +5,45
UZ b/d= 30/55 UK = +5,00 = 3,12⁵ i.L.

Auftzug 2
A: 4,68 m²
U: 8,80 m
F
W
D

Neu: abgeh. Decke GK Loch

Treppenstufenmarkierungen vorsehen!

C 1.03
AUR 6
NF: 64,27 m²
A: 67,63 m²
U: 35,24 m
LH: 3,00 m
F: Linoleum R9, B1
W: Wandfarbe
D: GK Loch

Heizleitungen im Boden freistemmen, nach Montage Conlit-Schalen schliessen

Ende Gültigkeitsbereich 5-C-13

5-C 226

Wandanschlussstreifen "Brandschutz" zwischen Trogplatten

vorh. Aussparungen im UZ Ø 25cm + 10cm ausmauern belegte Durchbrüche schließen die Gewerke HLS/ELT selbst. Nicht belegte Durchbrüche werden vom Rohbauer verschlossen.

C 1.16
Flur
A: 98,08 m²
U: 60,80 m
LH: 2,85 m
F: Linoleum, R9, B1
W: Wandfarbe
D: GK, Loch

TRH C-1
A: 64,43 m²
U: 51,78 m
LH: 2,86 m
F: BWS, Bestand
W: Wandfarbe erneuern
D: GK gelocht, NEU

C 1.01
Flur
A: 12,51 m²
U: 16,20 m
LH: 2,85 m
F: Linoleum R9, B1
W: Wandfarbe
D: GK, Loch
Estrich abschleifen

Neue nicht tragende Wände dürfen eine Last von 5 kN/m nicht übersteigen!

keine BW-Qualität Bornemann passt BSK an Telefonat MV/ Bornemann

MW Wand auf Fensterbank, OK =76⁵

Zinkblech-Verkleidung in Höhe des Fensterbandes

Tür mit OL

Ende Gültigkeitsbereich 5-C-13

Neu: abgeh. Decke + Bodenbelag

Abbruch Rasterdecke+Bodenbelag

Achtung: Verankerung der abgeh. Decke an Brespadecken!

Achtung: Gem. Statik ist das Dach nicht belastbar! Gerüst muss abgefangen werden

vertikaler Elt-Kanal mit Smartboard

Türbeschlag erneuern: außen Knauf - innen Griff

B 1.06
Flur
A: 70,18 m²
U: 71,10 m
LH: 3,00 m
F: Linoleum, Best.
W: Wandfarbe erneuern
D: GK, Loch

Bestandsmagnettafe

Ende Gültigkeitsbereich 5-C-13

Neu: abgeh. Decke GK Loch neuer Bodenbelag Linoleum

Heizleitungen im Boden freistemmen, nach Montage Conlit-Schalen schliessen

Deckenversprung

Keine Wandschlitze in Aussenwänden!

Horizontale Fugen Fassadenplatten von innen öffnen, erneuern und versiegeln

Fassade über Fensterelement ggf. von innen dämmen

WKBZ: 120x20 UK = +23 OKRD

Notabluf: Abluftkamin DN 70 mit Speier aus Edelstahl Wehrhöhe 0 mm, Abluftmenge: 3,8 l/s Gefälle: 1%

30cm Dachdämmu am Dachablauf

2% Gefälle

Notentw.-Fallleitung DN70 Dach BT B

RW-Fallleitung DN100 Dach BT B

Fenster fb, VSG

BRH 97cm vom OKFF bis OK Rohbrüstung; Fensterbank neu+Rasterdecke anarbeiten

Schacht

Ende Gültigkeitsbereich 5-C-13

5-C-26.1

5-C-26.2

5-C-25

5-A-26

Index	Bemerkung / Änderung	Datum	gez.

Änderungen

Leerrohrplanung = Siehe Plan Fachplanung ELT: Leerrohrplanung BT A, Plan Nr.: 13566002

LEGENDE

▽ = OK Fertigbau
△ = UK Fertigbau
▼ = OK Rohbau
▲ = UK Rohbau
OK Fertigfußboden
OK Rohfußboden

Wandschlitz
Wanddurchbruch
Wandkernbohrzone
Bodendurchbruch/Bodenschlitz
Deckendurchbruch/Deckenschlitz
Deckenkernbohrzone
Kernbohrung

FD = Fundamentdurchbruch
FA = Fundamentaussparung
FS = Fundamentschlitz
WD = Wanddurchbruch
WKB = Wandkernbohrung
WKBZ = Wandkernbohrzone
WA = Wandaussparung
WS = Wandschlitz senkrecht
WW = Wandschlitz waagerecht
DD = Deckendurchbruch
DKBZ = Deckenkernbohrzone
DKB = Deckenkernbohrung
DA = Deckenaussparung
DS = Deckenschlitz
FB = Fußbodendurchbruch
FKBZ = Fußbodenkernbohrzone
FBS = Fußbodenschlitz
FBA = Fusbodenaussparung
MT = Materialtennschiene

S = Sanitär
H = Heizung
E = Elektro
L = Lüftung
G = Gas

MATERIALITÄTEN
Stahlbeton
Mauerwerk
Trockenbauwand, Gipskarton
Bestandswände BT C, D, E
Abbruch
Sichtbeton
Spachtelputz
Fugenglattstrich
Wandfliesen a. Spachtelputz
Wandfliesen a. Gipsputz

Alle Wände ohne Angabe erhalten Gipsputz 1cm!

Zu-/Abluft
Motor Raffstore
Lichtsensor
Präsenzmelder (PM)
PM inkl. CO_2- / Temp.-M.
Bewegungsmelder
Brandmelder
Sirene
Lautsprecher
Notbeleuchtung
Notbeleuchtung
Notausgang
Notausgang-Cube
FSA = Feststellanlage
SFR = Schließfolgeregelung

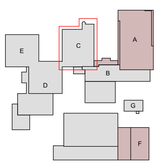
Die angegebenen Brüstungshöhen beschreiben das Maß von OK Fertigfußboden bis OK Rohbaubrüstung!

RAUMKENNUNG
Raum Nr.
Raumname
A Fläche
U Umfang
LRH Lichte Raumhöhe
AH Abhanghöhe
F Fußbodenbelag
W Wandbelag
D Deckenmaterial; Deckenbehandlung

AUFBAUTEN
Fußbodenbeläge
BWS Betonwerkstein
L Linoleum
F Fliesen
T Teppich
Wandbeläge
A Anstrich
SB Sichtbeton
F Fliesen
Deckenmaterial
MFP-R Mineralfaser-Rasterdecke
GK Gipskarton
GK, Loch Gipskarton gelocht
R Roh

Sämtliche Maße sind eigenverantwortlich am Bau zu prüfen. Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Berechnungen, Beschreibungen und Plänen der entsprechenden Fachingenieuren gültig. Alle Rohbauangaben nur in Verbindung mit der gültigen Statik. Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).

Übersicht



BS-Hinweise nur in Verbindung mit dem Brandschutzkonzept von AIB gültig. Abweichungen sind anzuzeigen. Benannte Wandqualitäten ensprechen den Mindestanforderungen des BSK.

Bauvorhaben:
Umbau und Erweiterung
Bertolt-Brecht-Gesamtschule
Humboldtstraße 14
30926 Seelze

Bauherr:
Stadt Seelze
Rathausplatz 1
30926 Seelze

5-C-13

Grundriss 1. OG
Bauteil C

Blattgröße:	841x1000
Maßstab:	1:50
CAD:	2107_BBG
Bearbeiter:	Sz/Jh/Bat
Gezeichnet:	Bat
Datum:	05.03.2026